

Treffen der Sprecher der GDCh-JungChemikerForen und Wahl der Bundessprecher am 15.09.2002 in Berlin-Adlershof

Dauer: 9:15 – 13:45

Tagesordnung: (Leitung: S. Fritzsche)

TOP 1: Inforundlauf der regionalen JCF

TOP 2: Bericht der Bundessprecher über das Jahr 2001/2002

TOP 3: Wahl der neuen Bundessprecher für die Wahlperiode 2002/2003

TOP 4: Aktivitäten im „Jahr der Chemie 2003“

TOP 5: Mitgliederwerbung

TOP 6: Sonstiges

Anwesenheit:

21 JungChemikerForen (*kursiv: anwesend, aber bei der Bundessprecherwahl ohne Stimme*)

JCF	Namen
Aachen	Christian Hackenberger, Mareile Haas
Berlin	Andreas Zerressen, Lucas Bethge
Braunschweig	André Hätzelt, Wiebke Tüting
Darmstadt	Clemens Ellinger
Dresden	Matthias Intelmann, Heiko Schlieder
Erlangen	Angelika Hofmann, Stephan Pfadenhauer
Frankfurt	Martin Lommel, Frank Sicherl, <i>Franz Dornhaus, Anna Eichhorn</i>
Hamburg	Naho Fujimoto, Jan Müller
Hannover	Deike Banser, Henning Stückmann
Heidelberg	Guido Clever, Pia Streicher
Jena	Matthias Auth, Christian Temme, <i>Katrin Schmuck, Jochen Windhager</i>
Konstanz	Thorben Schütz
Leipzig	Lars, Giebeler, Ulrike Helmstedt
Marburg	Carolin Huhn, Christopher Stillings
Mülheim/Ruhr	Katrin Freitag, Andreas Kiefer
München	Nicole Amann, Armin Modlinger
Münster	David, Schnieders, Carsten Vehring
Oldenburg	Arne Kuhlmann, Klaus Dieter Zanter
Paderborn	Thorsten Bruß, Hendrik Reimann
Potsdam	Bernhard Neumann, Philipp Wacker
Regensburg	Claudia Halter, Tanja Schaffer
Bundessprecher	<i>Sebastian Fritzsche, Nils Leßmann, Sebastian Sonntag</i>

TOP 1: Inforundlauf der regionalen JCF

Die Sprecher der 21 anwesenden JCF wurden gebeten von besonders erfolgreichen und interessanten Aktivitäten des letzten Jahres zu berichten und geplante Veranstaltungen vorzustellen;

JCF Aachen (Christian H.):

- 2001/2002: Euregionale 13.-15. März 2002 (sehr gute Resonanz der 150 Teilnehmer, der Industrie und der amerikanischen JungChemiker)

- geplant: Neuauflage von „Pech und Schwefel“ (Broschüre für Schüler und Studenten über den Chemiestudienstandort Aachen)

JCF Berlin (Lucas B.):

- 2001/2002: „Unternehmensberatung - eine Alternative zum Job im Labor“ (McKinsey und CII Group); „Der Tod als Zeuge“ (Berufsbilder Toxiologie, Gerichtsmedizin), „Chemie im Bier?“ (Brauereibesuch Schultheiss), Organisation Bundestreffen Berlin
- geplant: engere Zusammenarbeit mit dem Ortsverband, Organisation eines wissenschaftlichen Programms

JCF Braunschweig (Wiebke T.):

- 2001/2002: 2 Workshops („Bewerbungstraining für Frauen“ mit dem AK Chancengleichheit, „Entspannt präsentieren“ mit der TK); 3 Vorträge („Moleküle aus Luft gebaut“ mit Asif Karim (150 Personen, 300 €, sehr gut), „Bewerbungsstrategien und Einstieg bei Degussa“ mit Dr. H. Strack, Degussa, „Chemiker in der Verbrechensbekämpfung“, Dr. E. Naujoks, LKA Nds.)
- geplant: Henkel-Exkursion, Rhetorik-Training

JCF Darmstadt (Clemens E.):

- 2001/2002: Exkursion zu Thyssen-Krupp und BASF (Kunststofftechnikum, Styroporanlage), Workshop mit MLP, Vortrag Berufsbild Chemiker (ADL)
- geplant: Schulprojekt

JCF Erlangen (Angelika H.):

- 2001/2002: Vorträge „Als Chemiker bei der Polizei“ mit Dr. T. Schäfer, BKA Wiesbaden, „Siemens – Perspektiven für Chemiker“
- geplant: Jahresabschluß 2002: Glühweinabend

JCF Frankfurt (Frank S.):

- 2001/2002: „3. Frankfurter Jobbörse“ 30.10.01 (20 Aussteller, Bewerbungstraining mit Dr. B. Jessel (BASF), gute Resonanz), Vortrag Prof. Roesky mit Weihnachtsfeier, Thyssen Exkursion
- geplant: „4. Frankfurter Jobbörse“ 7.11.02

JCF Hamburg (Jan M.):

- 2001/2002: Vortragsreihe Berufsbild Chemiker („Postdoc und Hochschulkarriere“ mit Dr. W. Manson (Uni HH); „Als Chemiker in der Kautschuk-Industrie“ mit F. Katzensteiner (DKG)); Podium „Bachelor in der Lehrerausbildung“ Prof. Fischer (Uni Bochum)
- geplant: Chemikerstammtisch

JCF Hannover (Henning S.):

- 2001/2002: JCF-Diplompreis für Naturstoff/Bioorganik (nicht vergeben, zu geringe Beteiligung); Vortrag „Junge Chemie-Absolventen und ihren Einstieg ins Berufsleben“, Exkursion Henkel
- geplant: Experimentalvortrag Asif Karim

JCF Heidelberg (Pia S., Guido C.):

- 2001/2002: Vortrag „Berufseinstieg bei der BASF“ (Dr. J. Faderl); „Chemie des Weins“ (Prof. Manfred Wiessler); „Gene und Gedächtnis“ (Prof. D. Bartsch, Mannheim), „Chemie mit Supermarktprodukten“ (Prof. Georg Schwed, Clausthal, einjähriges Bestehen), Broschüre „Auslandserfahrung“, Schulprojekt: Schüler für Chemie begeistern
- geplant: 30.9.-2.10.2002 „Younger European Chemists' Conference“ (100 Teilnehmer, in Zusammenarbeit mit „SET for EUROPE“), „Chemiker und Biochemiker in der NS-Zeit“ (Dr. U. Deichmann, Uni Köln)

JCF Jena (Matthias A.):

- 2001/2002: 4 gemeinsame Vorträge mit dem OV (2 x JCF, 2 x OV), Tag der offenen Tür
- geplant: Vortrag LKA, Tag der Chemie „Chemie und Welternährung“ (17. Mai 2003, AK vorstellen mit Fachschaft und Fakultät)

JCF Konstanz (Thorben S.):

- 2001/2002: Vortrag „Moleküle aus Luft gebaut“ (Asif Karim); Exkursionen zu Wacker, Degussa, Böhringer; Vortragsreihe „Chemie im Alltag“, Sommerfest
- geplant: Exkursion Novartis, Vortrag BKA

JCF Leipzig (Lars G., Ulrike H.):

- 2001/2002: 2-Tages-Exkursion Aventis, dmc²; Habilitanden-Vortragsreihe (Prof. Fröba, Giessen); „1. Mitteldeutsche Jobbörse“ 23. Mai 2002 (250 Interessenten, 15 Unternehmen, gute Resonanz)
- geplant: 2 Exkursionen (CBW Wolfen, Schering Berlin), Kolloquium mit OV (Prof. Frenking), Berufseinstieg bei Bruker, Stud./Dokt. Berichten über Auslandsaufenthalt, Teilnahme am Campustag der Universität im Jahr der Chemie 2003, „2. Mitteldeutsche Jobbörse“ 26.06.03

JCF Marburg (Carolin H., Christoph S.):

- 2001/2002: AK-Postersession (dauerhaft), Vorträge „Patentanwalt“ (Europ. Patentamt), „Chemiker im BKA“ (Dr. Dahlenburg, sehr gut)
- geplant: „Chem. Industrie in der Gesellschaft“ (Prof. Jacobi, Vortrag mit OV, 3.12.2002), Fortbildung „BWL für Chemiker“, Experimentalvorlesung

JCF Mülheim/Ruhr (Katrin F., Andreas K.):

- 2001/2002: Vorträge LKA (Düsseldorf), „Treibhaus oder Kühlhaus - das Klima der Erde“ (Prof. Dr. Neumann-Mahlkau, Geolog. LA), Weihnachtsvorlesung
- geplant: „Berufsbild Chemiker: Patentreferent/-anwalt“ (Dr. A. Düffels, Henkel); Weihnachtsvorlesung „Chemische Experimente mit Supermarktprodukten“ (Prof. Schwedt, TU Clausthal, 5.12.02); „Chemiker und Biochemiker in der NS-Zeit“ (Dr. U. Deichmann, Uni Köln), Seminar mit MLP, Fotowettbewerb „Chemie im Alltag“ zusammen mit der örtlichen Presse

JCF München (Armin M.):

- 2001/2002: Exkursion SKW Trostberg, Vortrag LKA, Alpenforum (gute Resonanz)
- geplant: Alpenforum 2003

JCF Münster (Carsten V.):

- 2001/2002: Procter&Gamble-Preis vergeben, Vortrag Dr. Reitz (BASF)
- geplant: Jobbörse „ChInFo“ 6. Mai 2003

JCF Oldenburg (Arne K.):

- 2001/2002: Workshop „Schreiben in den Naturwissenschaften“ (Prof. Bliefert, Steinfurt), aktive Teilnahme am „Tag der Chemie“ (Preise für gute Abschlüsse, Kaffee und Kekse während der Pausen)
- geplant: Vortrag LKA Hannover, Berufseinstiegsseminar mit Absolventen der Uni, Vortrag eines Mitarbeiters der Berentzen AG über Kornbrennerei, „Kohlfahrt“

JCF Paderborn (Nils L.):

- 2001/2002: Bachelor/Master-Infoveranstaltung, JCF-Schaufenster in der Fußgängerzone gestaltet

JCF Potsdam (Bernhard N., Philipp W.):

- 2001/2002: gegründet im April, Vordiplompreis, Besuch Bessy in Berlin-Adlershof

JCF Regensburg (Tanja S.):

- 2001/2002: Vorträge „Arzneimittelforschung - vom Zufall zur Wirkung“ (Prof. Dr. H. Kubinyi, ehemals BASF), „Praxis des Diplomchemikers in der Industrie“ (VAA), 2. Regensburger Schülerpraktikum 17.-20.09.01 (2 x 2 Tage, über 100 Schüler der Sek II aus Regensburg und Umgebung), Weihnachtsexperimentalvorlesung (Kosten 1000 €)

- geplant: 3. Regensburger Schülerpraktikum (16.-19.09.2002), Brauereibesuch, Vortrag Patentamt München

TOP 2: Bericht der Bundessprecher über das Jahr 2001/2002 (Sebastian S.)

Der komplette Bericht der Bundessprecher (Sebastian F. (Leipzig), Nils L. (Paderborn), Sebastian S. (Basel)) findet sich im Tagungsband des Berliner Bundestreffens enthalten - demnächst auch auf den Bundessprecherseiten oder direkt bei den Bundessprechern. Hier einige Auszüge:

Bundesweite Struktur:

- **Regionale JCF**: z.Zt. 37 Foren, Potsdam gegründet (April 02), Kiel und Chemnitz in Gründung, Göttingen aufgelöst (Juni 02), neu gewählt in Erlangen, Konstanz, Leipzig

Bundesweite/Überregionale Aktivitäten:

- Koordination / Organisation des JCF-Frühjahrssymposium - **Euregionale 2002** (Aachen, 13.-15.03.), **Bundestreffen 2002** (Berlin, 13.-15.09), JCF-Frühjahrssymposium - **Euregionale 2003** (Dresden, 27.02.-01.03.03)

Öffentlichkeitsarbeit:

- neuer **Flyer** und **Banner** (März 2002), **JCF-Poloshirts** (Mai 2002), **JCF-Tassen** und **Kugelschreiber** (September 2002)

- **neue Internetseiten** für Bundessprecher und regionale JCF bis Ende 2002

- **Artikel** in den „Nachrichten“, „Unicum Beruf“ und überregionalen Tageszeitungen

- **Online-Umfrage** unter Studenten und Doktoranden zur Situation und Perspektiven der Chemiker an den Hochschulen in Zusammenarbeit mit der Berliner Agentur Trendance, **regionale JCF** bekommen jeweils **100 Logins** und verteilen diese, Rücklauf muss mind. 10% betragen (1000 Teilnehmer bundesweit), Preise für Teilnehmer (u.a. Laptop), Zeitraum:

15.10. bis 15.11.2002

- Kontakte zu **ausländischen JungChemikern**: ACS (Boston- und Ohio-Sektion), Großbritannien, Niederlanden, Schweiz, Polen

- Teilnahme von 10 JungChemikern am „**52. Treffen der Nobelpreisträger** - 17. Treffen der Chemiker“ vom 1.-5.07.02 in Lindau/Bodensee

Finanzen:

- **50%ige Beteiligung** der JCF an den Erfolguszuschlägen für neue Mitglieder (seit Januar 02)

- **Etat der Bundessprecher** ab 2003 (Mittel für Werbung, Veranstaltungen, Reisekosten)

- im März „Verein der Freunde und Förderer des JungChemikerForums Deutschland“ gegründet, Degussa AG erstes förderndes Mitglied

Fortbildung:

- Teilnahme von JungChemikern auch an ausgewählten **Fortbildungskursen** der Degussa ab WS 2002/2003 (25 - 50 € Unkostenbeitrag)

Laufende Projekte / nächste Termine:

- 07.11.2002: „4. Frankfurter Jobbörse“ (Frankfurt/M.)

- 27.02. bis 01.03.2003: JCF-Frühjahrssymposium - Euregionale 2003 (Dresden) mit offiziellem Start des JCF ins „Jahr der Chemie 2003“ und Vorstellung der CD-ROM

- 08.05.2003: „ChInFo“ (Münster)

- 19.05. bis 24.05.2003: Infostand des JCF auf der Achema (Frankfurt/M.)

- 26.06.2003: „2. Mitteldeutsche Jobbörse“ (Leipzig)

- 06.10. bis 11.10.2003 Woche der Chemie (München) mit JCF-Bundestreffen (08.-10.10.)

TOP 3: Wahl der neuen Bundessprecher für die Wahlperiode 2002/2003

Den amtierenden Bundessprecher wird für Ihre Arbeit gedankt. *Sebastian F.* gibt seinen Rückzug als Bundessprecher bekannt und übernimmt die Leitung der Wahl.

- Wahlvorschläge:

Lucas Bethge, Mareile Haas (Listenkandidatur mit Lucas Bethge, kandidiert nicht, da nur Personenwahl möglich), Carolin Huhn (kandidiert nicht), Nils Leßmann, Tanja Schaffer, Sebastian Sonntag

- Auszählung (40 Stimmberechtigte mit max. 3 Stimmen, 40 gültige Stimmzettel):
Lucas Bethge (17 Stimmen), Nils Leßmann (40 Stimmen), Tanja Schaffer (23 Stimmen), Sebastian Sonntag (29 Stimmen)

- Ergebnis:

Nils Leßmann, Tanja Schaffer und Sebastian Sonntag sind als neue Bundessprecher für die Wahlperiode 2002/2003 gewählt. Hierbei fällt Nils Leßmann die Funktion des Bundessprechers, Sebastian Sonntag und Tanja Schaffer der stellvertretenden Bundessprecher zu.

TOP 4: Aktivitäten im „Jahr der Chemie 2003“

- Koordinator: Dr. Holger Bengs, GDCh, Tel.: 069-7917-356, Email: h.bengs@gdch.de

- offizielles Logo und Homepage:

- im September-Heft der „Nachrichten“ vorgestellt, ab Ende 2002 im Internet zur freien Verfügung, kann/soll für Veranstaltungen verwendet werden, die die Chemie der Öffentlichkeit näher bringen

- Homepage mit aktuellen Informationen/Anregungen: **www.jahr-der-chemie.de**

- JCF-Frühjahrssymposium 27.02 – 01.03.2003 in Dresden:

- *Matthias I.* stellt Plakat und vorläufiges Programm vor; Anmeldung und weitere Informationen unter www.chm.tu-dresden.de/gdch/jcf/euregionale; **Anmeldeschluß:** aktive Teilnahme (Vortrag und Poster nötig!) bis **30.11.2002**, passive Teilnahme bis zum Beginn möglich, für Finanzierung noch weitere Sponsoren nötig (Anfragen an die Industrie)

- **JCF-Sprechertreffen:** Terminvorschlag Do. vormittag wird abgelehnt, neuer Termin Fr., **28.02.2003, 12:20 - 15:00 Uhr**

- Anfrage von *Christian H.:* Teilung in zwei thematische Vortragsblöcke führt zu Trennung der Teilnehmer, widerspricht Grundgedanken des Frühjahrssymposiums - keine Fachkonferenz)

- *Matthias I.* erläutert nötige Trennung aufgrund der erwarteten, höheren Teilnehmerzahlen

- *Sebastian S.* und *Sebastian F.* unterstützen Festhalten an nur einem Vortragsblock - jeder soll alles hören können - sowie entstehende Probleme (evtl. doppelte Jury, halbes Preisgeld)

- Anfrage aus dem Plenum: Poster und Vortrag als Bedingung für aktive Teilnahme (insbesondere für Studenten) problematisch - *Matthias I.* erläutert Motivation (anschließende Diskussion am Poster möglich und bei osteuropäische Teilnehmern beides obligatorisch)

- keine abschließende Klärung möglich

- vor der Vergabe für 2004 Festlegung der Kriterien für das Frühjahrssymposium - Diskussion im Rahmen des nächsten Sprechertreffens in Dresden als dringend notwendig erkannt, danach erst Ausschreibung

- *Nils L.* informiert über JCF – CD-ROM:

- Ziele: Werbeträger für Schüler (modernes Bild der Chemie), zur Vortragsgestaltung in Schulen (Beamer-Präsentation, Vortrag, Experiment)

- Herstellung: 5000 Stück (ca. 100 Stück für jedes JCF), Produktion von Wiley-VCH in Zusammenarbeit mit FIZ Berlin, Finanzierung über Antrag beim Stifterverband der Deutschen Wissenschaft (PUSH) in Essen bis 16.09., Firmenspenden und Förderverein

- Präsentation: bei der Auftaktveranstaltung (01.03.2003) der JungChemiker beim Frühjahrssymposiums in DD

- JCF-Bundestreffen im Rahmen der Woche der Chemie in München (6.-11.10.2003):

- Planungen JCF-Veranstaltungen (Mi, 8.10. bis Fr. 10.10.) fast abgeschlossen

- Ansprechpartner: Nils L.

- weiter Aktivitäten als dezentrale Veranstaltungen der regionalen JCF's dringend erwünscht (Veranstaltungen/Vorträge an Uni's, Schulen etc.) - siehe Inforundlauf!!!

TOP 5: Mitgliederwerbung

- Problem: zu wenig aktive Mitglieder, in vielen regionalen JCF

- Lösungsansätze:

Sebastian F.: Profil schärfen (was machen wir, was wollen wir, wen sprechen wir an), nicht nur Doktoranden ansprechen, bereits Studenten interessieren und einbinden, Vorurteile (Karierehaufen etc.) abbauen,

Martin L.: mit den Fachschaften reden (evtl. auf der BuFaTa ansprechen),

Tanja S.: in der örtlichen Presse Artikel über die Aktivitäten schreiben

TOP 6: Sonstiges

Finanzen:

- *Nils L.* weist darauf hin, dass jedes JCF **regelmäßig abrechnen** muß, Herr B. Thom (GDCh Frankfurt) hat ein funktionstüchtiges und leistungsfähiges Excel-Datenblatt, mit dessen Hilfe abgerechnet wird. Die Abrechnung muss nicht halbjährlich sein. Es reicht prinzipiell jährlich, jedoch gibt es erst nach einer Zwischenabrechnung die zweite Finanzrate von der GDCh. Stichtag ist stets der 15. des Folgemonats. Das heißt: spätestens am 15. Januar muss die Endjahresabrechnung beim Herrn Thom sein.

Herr Thom drängt darauf eine gewisse Ordnung für die Original-Rechnungen zu entwickeln, damit er nicht jedesmal ein „Schnipselchaos“ bekommt.

- größere **Veranstaltungen/Vorträge** sind über den **Förderverein** finanzierbar (Ansprechpartner: Nils L. / Sebastian F.)

Internet / Mailinglisten:

- **www.jungchemikerforum.de** gehört jetzt dem Förderverein

- Lucas Bethge (Berlin) übernimmt die Pflege der Bundessprecherseiten

- aktuelle **Termine** an Lucas schicken (wichtig!!): lucas.bethge@jcf-berlin.de

- Carolin Huhn (Marburg) sammelt ab sofort **Berichte über Aktivitäten** der JCF und veröffentlicht sie alle 3 Monate über die GDCh-JCF-Mailingliste: carolin.huhn@web.de

- Sebastian F. hat **interaktive JCF-Deutschland-Karte** erstellt, Lucas B. stellt sie auf die Bundessprecherseiten und aktualisiert sie regelmäßig, bitte dorthin verlinken:

www.jungchemikerforum.de/bund/karte-deutschland.html

GDCh-Vorstandswahlen 2003:

- *Henning S.* erinnert an Wahlen für den GDCh-Vorstand (Wahlperiode: 1.1.2004 - 31.12.2008); z.Zt. S. Sostmann, Continental Hannover

- neuer Vertreter soll **Interessen** des JCF **stärker berücksichtigen**

Gastlektüre:

- *Sebastian S.* stellt noch mal die Idee einer gemeinsam finanzierten **Vortragsreihe mehrerer regionalen JCF** vor, die vom JCF Harz kam

- verschiedene Vorschläge wurden diskutiert (Fachvortrag oder für die Öffentlichkeit?, Doppelvorlesung (2 Vorträge: Platzhirsch und Newcomer)?)

- interessiert sind z. Zt. Harz, Oldenburg

- weitere Interessenten möglichst bald bei Sebastian S. melden: sebastian.sonntag@unibas.ch

Berlin, 15.09.2002

Sebastian Fritzsche